



05.09.2013 | Nr. 478/13

Jens-Christian Magnussen: Herr Polkaehn macht sich lächerlich

„Noch vor wenigen Tagen haben die Gewerkschaften den Nord-Ostsee-Kanal blockiert und die Reparaturen der Schleusen behindert. Heute beklagt der DGB-Nord-Vorsitzende, dass eine Kanalsperrung eine wirtschaftliche Lebensader des Nordens schädigt. Herr Polkaehn macht sich lächerlich“.

Mit diesen Worten kommentierte der Landtagsabgeordnete Jens-Christian Magnussen die heutige Pressemitteilung des DGB-Nord zum erneuten Schleusenausfall am Nord-Ostsee-Kanal. Er forderte den DGB auf, sich endlich mit Hilfe von Sachargumenten für den Kanal einzusetzen, so wie es die gesamte Unterelberegion tue. Dieser Einsatz der Region zeige Erfolg. Mittlerweile gingen die Sanierungs- und Ausbauarbeiten am NOK mit Hochdruck voran.

Magnussen forderte Polkaehn auf, sich bei der SPD-geführten Landesregierung für die Besetzung offener Stellen im Landesbetrieb für Straßenbau und Verkehr einzusetzen.

„Dann würden endlich die Planungen für wichtige Bauvorhaben in Schleswig-Holstein voran getrieben werden“, so der CDU-Abgeordnete.